



Antrag



TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2020/01780**
Datum: 23.11.2020
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum: 19.11.2020

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.10.2020	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung	19.11.2020	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	25.11.2020	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Ausschilderung sanitärer Anlagen an ÖPNV-Haltestellen

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, an allen Haltestellen der städtischen Straßenbahn- und Buslinien die Möglichkeit der Anbringung von Wegweisern, wie z.B. Aufklebern mit Beschreibungen und Ortsangabe zu den jeweils nächstgelegenen Sanitäreinrichtungen zu prüfen, **wenn diese im Umkreis von 500 m zur Haltestelle liegen und im Januar 2021 dem Stadtrat Umsetzungsvorschläge und eine Kostenschätzung darzustellen.**

~~Die Verwaltung bringt im Anschluss eine entsprechende Beschlussvorlage zur Ausstattung der Haltestellen mit Wegweisern zu Sanitäreinrichtungen bis spätestens Februar 2021 in den Stadtrat ein.~~

gez. A. Raue
Fraktionsvorsitzender AfD-Stadtratsfraktion

Begründung:

Die vorgeschlagene Maßnahme ist geeignet, um Ordnung und Sauberkeit in der Stadt zu erleichtern, die Aufenthaltsdauer von Touristen und potenziellen Kunden beim Einkaufen in der Stadt zu verlängern und die Orientierung bei der Suche nach sanitären Anlagen zu verbessern.

Gerade an Haltestellen ist die Ausschilderung von Sanitäranlagen besonders sinnvoll, da sich hier Nutzer des ÖPNV sammeln. Sowohl Touristen als auch einheimische Passanten können sich zudem Haltestellen als Hinweisgeber leicht ins Gedächtnis einprägen. Den Menschen wird die oft umständliche und zeitraubende Suche nach Hinweisschildern in der Stadt erspart und sie erhalten einen leichten, zentralen und schnellen Überblick.

Oft sind es Kinder und gesundheitlich eingeschränkte ältere Personen, die besonders auf die Bereitstellung und verständliche Ausschilderung öffentlicher Sanitäranlagen angewiesen sind.

Damit trägt der Antrag auch der zunehmenden Alterung unserer Gesellschaft Rechnung und schafft mehr Lebensqualität für alle.

Seniorenerechtigkeit und Tourismusfreundlichkeit werden durch eine vergleichsweise „kleine“ Maßnahme nachhaltig gesteigert.